



[www.landkreis-fuerth.de](http://www.landkreis-fuerth.de)

# LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhelmsdorf, Zirndorf



Foto: Landratsamt Fürth

**GEGEN EINSAMKEIT:**  
Postkartenaktion „Ratschbänkla“ – Seite 10

**COOLE AKTION:**  
Lehrstelle im Pop-up-Store finden – Seite 16

**Westwinkel**  
FÜRTH

Projekt **Familiennest**

**Zusammen zuhause sein.**

- Neubau von 45 Reihenhäusern und Doppelhaushälften mit Carports, Garagen und Stellplätzen
- 3 verschiedene Hausgrößen
- 4 Zimmer, Vollunterkellerung
- Hauskaufpreise ab 594.500,- €
- KfW 55-Standard
- auch für Kapitalanleger geeignet

**BEREITS 80 % VERKAUFT  
INFORMATION JETZT**

Beratung und provisionsfreier Verkauf  
ESW Bauträger GmbH  
0911 2008 - 370 | bautraeger@esw.de  
www.westwinkel.de

Ein Projekt des **ESW** raum für perspektive

**FABRIKVERKAUF**  
**GERZ** Matratzen • Lattenroste  
Bettgestelle • Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,  
Sie in unseren neuen  
Ausstellungsräumen  
beraten zu dürfen.*

**GERZ Matratzen GmbH**  
Gewerbegebiet V  
Mühlsteig 53  
90579 Langenzenn  
☎ 0 91 01 - 90 95 90  
www.gerz-matratzen.de  
Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

# HILFE IN ALLEN LEBENSLAGEN: Vorsorge und Versorgung

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe stellen wir Ihnen ein neues Projekt vor, das die Überlebenschancen bei einem Notfall erhöhen soll. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat es gemeinsam mit Landrat Matthias Dießl und Fürths Bürgermeister Markus Braun vorgestellt. Der Innenminister ist Schirmherr der Aktion. Außerdem berichten wir über das „Ratschbänkla“ und Sie finden in diesem Heft eine Postkarte gegen Einsamkeit.



Foto: David Obwald

Welche Versorgung Ehrenamtliche des Hospizvereins bieten, wenn das Leben zu Ende geht, erfahren Sie im Interview.

Ihr Landkreismagazin



## IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.  
**Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:**  
 Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.  
**Redaktion:** Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00  
**Anzeigenverwaltung:** herbstkind Werbeagentur GmbH,  
 Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66  
 E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de  
**Satz:** herbstkind Werbeagentur GmbH  
**Bilder:** Landratsamt Fürth, Roland Beck, David Obwald, Stadt Stein, Carmen Büttel, Privat  
**Anzeigenpreisliste** ab 1.1.2022, Auflage 55.000,  
 kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.  
 Druck auf 70 g/m<sup>2</sup> Recycling Papier Charisma Silk.  
 Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.  
**Für die nächste Ausgabe:**  
**Redaktionsschluss Amtsblatt:** 03.07.2023  
**Anzeigen-Annahmeschluss:** 03.07.2023



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet

**FÜRTH FESTIVAL**  
fuertth-festival.de

**INNENSTADT**  
**07.-09. JULI 2023**

**Hacker**  
Baudienstleistungen

Wir erfüllen Ihre Wünsche zum fairen Preis

fachgerecht - sauber - schnell  
Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses Angebot.  
Fliesen- und Natursteinverlegung

Rossendorf 31 · 90556 Cadolzburg  
Tel: 09103 / 79 62 67

**WANNE ZUR DUSCHE in 24 Stunden**

Seniorengerechter Badumbau in 24 h zum Festpreis. Jetzt Zuschuss durch die Pflegekasse sichern.  
Infos oder kostenfreie Beratung vor Ort: ☎ 09127 9055431

**Elektro-Service Jordan**

Hausgeräte Reparatur  
Verkauf + Ersatzteile

Mühlalstr. 103, Fürth  
0911 - 737388  
info@es-jordan.de

**røest kaffee**

Rösterei Café Events  
Maschinenverkauf & Werkstatt

Zwickauer Straße 8  
90522 Oberasbach  
roestkaffee.de

Präsentiert von: **NORMA**, **GRÜNER**, **sayv**, **iba**

Unsere Medienpartner: **MarktSpezial**, **FRANKEN FERNSEHEN**, **Computer**

Mit freundlicher Unterstützung von: **infra fürth**

# INHALT

<b>4</b>	FÜRTH SCHOCKT!
<b>6</b>	Interview
<b>7</b>	Sozialverein Lichtblick
<b>8</b>	Gesichter des Landratsamtes Hofladen-Quiz
<b>9</b>	Hochwasser-Ausstellung Tagung mittelfränkischer Landräte
<b>10</b>	Postkartenaktion „Ratschbänkla“
<b>11</b>	Senioren Tempo 30
<b>12</b>	Linie 125
<b>15</b>	Digitaler Bauantrag
<b>16</b>	Lehrstellen-Pop-up-Store
<b>17</b>	Digitale Kita Praktikumswoche
<b>18</b>	Familienspiel
<b>19</b>	Nachhaltiges Wohnen Agenda-Kino
<b>21</b>	<b>AMTSBLATT</b> Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth



# DIE REGION DER LEBENSRETTER: „FÜRTH SCHOCKT!“



Vorstellung der Projekte an der Realschule Zirndorf

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die häufigste Todesursache in Deutschland. Um die Überlebenschancen bei einem Herzstillstand zu verbessern, hat Innenminister Joachim Herrmann als Schirmherr zusammen mit Landrat Matthias Dießl und Fürths Bürgermeister Markus Braun zwei wegweisende Gesundheitsprojekte für die Region Fürth präsentiert. Dabei geht es um die flächendeckende Ausstattung mit Defibrillatoren und eine neue Handy-App zur Alarmierung von Ersthelfern.

„Die Zeit, bis der Rettungsdienst nach einem Notruf eintrifft, ist oft entscheidend und die Gesundheitsregionenplus in Stadt und Landkreis möchten gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth (AGNF) daran arbeiten, die Überlebenschancen zu steigern. Eines der Ziele ist es dabei, Stadt und Landkreis flächendeckend mit automatisierten externen Defibrillatoren (AEDs) auszustatten“, so Landrat Matthias Dießl.

#### Patenschaften möglich

„Jede Minute zählt“, betonte auch Herrmann bei seinem Besuch an der Realschule

Innenminister Joachim Herrmann hat gemeinsam mit Landrat Matthias Dießl und Fürths Bürgermeister Markus Braun sowie Vertretern der Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth (AGNF) zwei wegweisende Gesundheitsprojekte für die Region Fürth vorgestellt.

Zirndorf. Er lobte die Initiative „FÜRTH SCHOCKT!“, die sich dafür einsetzt, Stadt und Landkreis mit rund um die Uhr zugänglichen Defibrillatoren zu versorgen. Diese Geräte können bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand lebensrettende Stromstöße abgeben. Die Benutzung sei einfach und erfordere keine notfallmedizinische Vorbildung, erklärte Herrmann. Er warb für die Patenschaften, die die AGNF anbietet. Interessierte können für vier Jahre einen Defibrillator finanzieren, der dann an gut erreichbaren Orten installiert und von der AGNF betreut wird.

#### Zehn öffentliche Defibrillatoren

Bisher konnten zehn öffentliche Defibrillatoren in Stadt und Landkreis angebracht werden. Viele weitere sollen noch folgen. Auch das Landratsamt übernimmt die Patenschaft für einen Defibrillator. „Dieser wird an der Realschule in Zirndorf installiert“, sagte Landrat Matthias Dießl.

#### Neue App gestartet

Eine weitere Innovation ist die neue Handy-App „Region der Lebensretter“, die Herrmann als Schirmherr offiziell in Zirndorf startete. Mit der App werden im Notfall

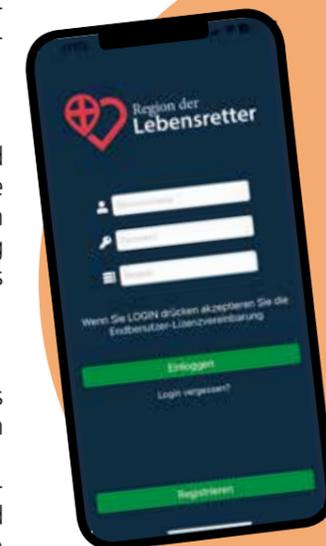
vorab registrierte professionelle Ersthelfer wie Ärzte, Apotheker oder Pflegekräfte, die sich in der Nähe des Notfallorts aufhalten, über die Leitstelle auf ihrem Handy alarmiert und können so schnell Wiederbelebungsmaßnahmen einleiten. „Das Projekt erhöht die Überlebenschancen bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand“, sagte Klaus Meyer, Vorsitzender des Vorstandes der AGNF.

#### Digitales Alarmsystem

Die App funktioniert wie ein digitales Alarmsystem: Wenn jemand einen Herznotfall meldet, schickt die App eine Push-Nachricht an alle registrierten Ersthelfer in der Nähe. Diese können dann schnell zum Einsatzort eilen und mit der Wiederbelebung beginnen. Gleichzeitig zeigt die App den Standort des nächsten öffentlichen Defibrillators an, falls vorhanden.

#### Ersthelfer gesucht

Die App ist kostenlos und für alle geeignet, die einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben oder medizinisch geschult sind. Je mehr Menschen die App nutzen, desto mehr Leben können gerettet werden. Landrat Matthias Dießl und Fürths Bürgermeister Markus Braun dankten dem Innenminister für die Übernahme der Schirmherrschaft und hoffen, dass sich künftig noch viele weitere Paten für Defibrillatoren finden. Auch Herrmann äußerte die Hoffnung, dass dem Vorbild in Stadt und Landkreis Fürth noch viele Regionen in Bayern folgen und auf die gesammelten Erfahrungen zurückgreifen. ■



WIR SUCHEN LEBENSRETTER!  
Ersthelfer-Alarmierung über  
Lebensretter-App



Fotos: Landratsamt Fürth

DER HOSPIZVEREIN:

## Hilfe für sterbende Menschen



Foto: privat

### Wie sieht die Arbeit des Hospizvereins aus und wie steht es um die Versorgung im Landkreis Fürth?

Die Hospizidee gründet sich auf einer rein bürgerschaftlichen Bewegung, die allein von der Ehrenamtlichkeit getragen wird und geprägt ist. Sie ist ambulant gedacht, das heißt, sie findet in dem Zuhause derjenigen statt, die Hilfe bedürfen. Die Ehrenamtlichen sind alle gut und spezialisiert ausgebildet und wissen mit psychischen, sozialen und spirituellen Belastungen umzugehen. Für die körperlichen, krankheitsbedingten Symptome aber hat der Hospizverein als Alleingesellschafter das Palliativ-Care Team Fürth gegründet. Es war das erste in Bayern und hat acht spezialisierte Pflegefachkräfte und sieben Palliativmediziner in einem 24-Stundendienst.

Die Landkreisbevölkerung stellt mit 54 Prozent den größeren Teil aller Begleitungen dar. Gewünscht und geplant ist immer noch eine stationäre Hospizversorgung, die leider im letzten Jahr jäh ein Ende fand.

### Welche Herausforderungen und Erfolge haben Sie erlebt?

Das gesamte Leben ist eine Herausforderung und das Erreichte ist eine Selbstverständlichkeit, die die Gesellschaft benötigt. Erfolg ist nicht mein Thema. Das schmerzhafteste Erlebnis aber war, als ohne Vorankündigung das von den Krankenkassen ausschließlich für den Standort Zirndorf genehmigte Projekt für ein stationäres Hospiz beendet wurde.

Allen höchst verletzlichen Menschen am Lebensende bleibt damit ein Hort der Fürsorge verwehrt, dabei hatten sie auf die Daseinsfürsorge am Lebensende, einer Verpflichtung der Gesellschaft für ihre Mitmenschen, vertraut.

Der Hospizverein setzt sich aber weiter mit allen seinen Mitteln für dieses Projekt ein. Allein das Klinikum benötigt dringend eine qualifizierte Außenanbindung für Menschen, die ansonsten die wenigen Plätze der Palliativstation besetzen und Neuaufnahmen unmöglich machen.

### Wie unterstützt der Verein die ehrenamtlichen Hospizhelfer, die sich um die Sterbenden kümmern?

Der Hospizverein bildet seine derzeit über 150 Ehrenamtlichen nicht nur selber aus, sondern bietet ihnen monatliche Begegnun-

gen, Erfahrungsaustausch und Fortbildungen in seinen Räumen und in den Hospizakademien an. Sie können auch jederzeit bei den hauptamtlichen Koordinatorinnen Hilfe und Ratschläge anfordern, sich Auszeiten nehmen und von ihnen selbst gewünschte Weiterbildungen machen. Jeder mithelfende Mensch ist willkommen, der Respekt vor der Einzigartigkeit eines jeden Menschen hat, Haltung bewahren kann, neugierig ist, aber sich mit seinen Hilfsangeboten nicht aufdrängt.

### Wie gehen die Ehrenamtlichen mit den emotionalen Belastungen um, die mit der Hospizarbeit verbunden sind?

In und nach besonderen Belastungssituationen werden sie durch die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und gegebenenfalls Supervisorinnen betreut. Wie für die Begleiteten sind sie an jedem Tag 24 Stunden erreichbar. Auch der Austausch untereinander und die Erfahrungsberichte schaffen eine Entlastung und eine Motivation. Ich für mich stabilisiere mich durch Meditation.

### Welche weiteren Angebote gibt es seitens des Vereins?

Der Hospizverein begleitet nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder, Demenzkranke, Menschen in besonderen Wohnformen der Lebenshilfe und Gehörlose. Wir suchen sie auf in ihrem eigenen Zuhause, sei es in der eigenen Wohnung oder im Altenheim. Auch im Krankenhaus ist dies seit sechs Jahren möglich.

Ein Alleinstellungsmerkmal hat der Hospizverein mit seinem Kompetenz-Zentrum Sorgeskultur Lebensende. Hier darf jeder sehr niederschwellig Fragen stellen zu seinen eigenen Sorgen oder denen seiner Angehörigen und Nachbarn, wenn das nahende Lebensende belastet. Immer werden die Nachfragenden während der Beratung mit einem Ehrenamtlichen zusammengebracht, der sie im Folgenden dann auch begleitet und ihnen bei der Organisation von Hilfen unterstützt. Aktuell haben wir die Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung in die deutsche Gebärdensprache übersetzen lassen. Wir sind damit die ersten und einzigen in Deutschland und stellen den dazugehörigen QR-Code kostenfrei allen Menschen zur Verfügung.

### Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Hospizwesens?

Derzeit begleitet der Hospizverein und das Palliativ-Care Team bereits über 31 Prozent aller Sterbenden unserer Region. Meine Herzensanliegen aber ist es, dass die hospizliche Sorgeskultur von den Bürgern noch deutlich früher wahrgenommen wird. Je eher das Wissen um die Gestaltungsmöglichkeiten am Lebensende umgesetzt wird, umso besser ergeht es den Menschen später. Ich kann übrigens einen Besuch auf der Webseite [www.ueberssterbenreden.de](http://www.ueberssterbenreden.de) empfehlen.

Herr Dr. Hanke, haben Sie vielen Dank für diese Informationen.

## KONTAKT

**Hospizverein Region Fürth e.V.**  
Gustav-Weißkopf-Straße 9 (Golfpark)  
90768 Fürth  
Telefon: 0911 979 05 46 0  
E-Mail: [buero@hospizverein-fuerth.de](mailto:buero@hospizverein-fuerth.de)

**Palliativ-Care Team Fürth**  
Gustav-Weißkopf-Straße 9 (Golfpark)  
90768 Fürth  
Telefon: 0911 277770-0  
[buero@pct-fuerth.de](mailto:buero@pct-fuerth.de)

Patientenverfügung in Gebärdensprache



## SOZIALES

LICHTBLICK SOZIALVEREIN STEIN E.V. WIRD UNTERSTÜTZT:

## 6.385 Euro für den guten Zweck



Foto: Landratsamt Fürth

Spende an den Steiner Sozialverein

**Stiftungsratsvorsitzender Landrat Matthias Dießl konnte gemeinsam mit dem Hospiz&PalliativZentrums Region Fürth einen Spendenscheck in Höhe von 6.385 Euro an den Lichtblick Sozialverein Stein e.V. übergeben.**

„Die Landkreisstiftung hat es sich zum Ziel gesetzt, familien- und jugendrelevante Projekte und Organisationen zu unterstützen und schüttet hier jedes Jahr Gelder aus. Ich freue mich, dass nun der Lichtblick Sozialverein Stein e.V. unterstützt werden kann. Dies ist aber nur dank der Spendenaktion des Hospiz- und Pal-

liativVersorgungsNetzwerks Region Fürth zum Worldwide Candlelighting 2022 möglich“, so der Landrat bei der Spendenübergabe „vielen Dank für die tolle Aktion und die Unterstützung der Arbeit der Landkreisstiftung“.

6.385 Euro sind bei der Spendenaktion zusammengekommen. Das Hospiz- und Palliativ-VersorgungsNetzwerk Region Fürth hatte im Dezember zum Worldwide Candlelighting 2022 eine Aktion gestartet. Es wurden dabei Kerzen für diejenigen Kinder angezündet, die in dem vergangenen Jahr verstorben sind. Das Projekt hat auch Kinder in den Mittelpunkt gestellt, die durch Traumatisierungen im häuslichen Bereich

und durch Kriegsgeschehen Hilfe benötigen. Das Hospiz- und PalliativVersorgungsNetzwerk Region Fürth hat die Spendengelder der Landkreisstiftung zur Verfügung gestellt und mit dem Geld kann nun der Lichtblick Sozialverein Stein e.V. unterstützt werden. Dieser hilft Menschen in Stein, die Hilfe brauchen entweder direkt oder durch Projektarbeit. „Dank der Landkreisstiftung und den Vorschlägen durch den Steiner Sozialverein wird diese Spende an das Jugendhaus Stein, die Grundschule und Mittelschule Stein für deren Projekte weitergegeben. Im Namen der Stadt Stein bedanke ich mich herzlich bei allen Spendern“, so Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer.

Die „Landkreisstiftung Fürth“ ist unter dem Dach der „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth“ gegründet worden. Über die Verwendung der jährlichen Erträge aus dem Stiftungskapital entscheidet der Stiftungsrat unter dem Vorsitz von Landrat Matthias Dießl. Unterstützen kann die Landkreis-Stiftung jeder - entweder in Form einer Spende oder auch durch Zustiftungen, die den Kapitalstock der Stiftung erhöhen. Spenden oder Stiftungen können im Übrigen steuerlich geltend gemacht werden. ■

Spendenkonto der Landkreisstiftung:  
Stiftergemeinschaft  
IBAN: DE56 7625 0000 0009 9535 63  
BIC: BYLADEM1SFU  
Stichwort: Landkreisstiftung

DAS BETRIEBLICHE GESUNDHEITSMANAGEMENT:

## Ein attraktiver Arbeitgeber

In unserer Serie über die Kolleginnen und Kollegen des Landkreises Fürth stellen wir heute Sonja Gräble vor. Sie organisierte jüngst einen zentralen Gesundheitstag für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes.

Sonja Gräble arbeitet im Bereich der Personalentwicklung. Ihre Themen sind dabei Inhouse-Veranstaltungen und -Seminare sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement. In diesem Rahmen hat die Expertin im Juni erstmals einen großen Gesundheitstag im Landratsamt auf die Beine gestellt. Kooperationspartner war die Gesundheitskasse AOK.

Fachleute boten an, eine Messung zur Analyse der Körperzusammensetzung durchzuführen sowie die Kraft unterschiedlicher Muskelgruppen zu bestimmen. Dann folgte individuelle Beratung. Außerdem gab es ein „Smoothie-Bike“ – hier musste in die Pedale getreten werden, um als Belohnung ein leckeres Fruchtgetränk zu erhalten. Gut angenommen wurden auch ein Parcours, mit dessen Hilfe die Körperstabilität trainiert werden konnte sowie eine Mini-Tischtennisplatte. Sonja Gräble informierte an einem Stand über weitere Möglichkeiten vom betrieblichen Gesundheitsmanagement zur profitieren.

Sie ist im Landratsamt zudem die Verantwortliche für das Projekt „Beruf und Familie“. Der Landkreis ist seit 2017 als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Er verpflichtet sich damit, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in einem vorgegebenen Rahmen umzusetzen. So gibt es über 100 verschiedene Arbeitszeitmodelle. Auch das mobile Arbeiten wird natürlich unterstützt und gefördert. In Kombination mit einem Gleitzeitmodell kann man die Arbeit zum Beispiel für Familienangelegenheiten unterbrechen und danach wieder aufnehmen. Selbstverständlich wird das vorher mit den Teamkollegen abgestimmt.

„Mit diesen und vielen anderen Maßnahmen präsentiert sich der Landkreis Fürth als attraktiver Arbeitgeber und außerdem wollen wir natürlich eine Bindung zu den Mitarbeitern schaffen“, erklärt die Personalentwicklerin.

Angesichts des Fachkräftemangels tun sich auch Behörden heutzutage deutlich schwerer, gute Mitarbeiter zu finden. „Es ist zwar richtig, dass in der freien Wirtschaft oft mehr verdient wird, der Landkreis bietet aber viele Vorteile, die das Arbeiten in der Behörde sehr



Foto: Landratsamt Fürth

attraktiv machen“, sagt Sonja Gräble, die selbst vor rund zwei Jahren von einem Unternehmen zum Landkreis Fürth gewechselt ist.

„Ich habe hier die Möglichkeit bekommen, als Personalentwicklerin in Teilzeit zu arbeiten, was in der freien Wirtschaft selten möglich ist“, betont sie. An ihrer Arbeit schätzt sie außerdem die Abwechslung der Themen und den großen Gestaltungsspielraum. ■

HOCHWASSERRISIKO UND HOCHWASSERSCHUTZ IN BAYERN:

## Ausstellung im Landratsamt

**Hochwasser: Wie kann man sich schützen? Diese Frage stellen sich Privatpersonen, Kommunen und Politik immer wieder. Landrat Matthias Dießl schaute sich gemeinsam mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und den Teilnehmenden des Runden Tisches Hochwasser die Ausstellung im Foyer des Landratsamtes in Zirndorf an, die über Hochwasserrisiko und Hochwasserschutz in Bayern informiert.**

„Inzwischen sind seit dem furchtbaren Hochwasser im Landkreis Fürth fast zwei Jahre vergangen und auch im letzten Jahr gab es durch ein Starkregenereignis Überschwemmungen in Kommunen des Landkreises. Seit zwei Jahren haben wir uns immer wieder getroffen, Gedanken gemacht und überlegt, wie wir uns als Landkreis besser vor Hochwasser schützen können und das Hochwasserrisiko minimieren

können. Diese Ausstellung kann vielleicht noch einmal einige neue Anregungen geben“, so der Landrat bei der Besichtigung. Auf zwölf Stellwänden beschreibt die Ausstellung, welche Arten von Hochwasser auftreten können, warum Hochwasser zu Schäden führt und wie diese Risiken reduziert werden können. Auf einer Tafel wird zum Beispiel der Hochwassernachrichtendienst und die Umweltinfo-App vorgestellt, auf einer anderen geht es um natürlichen Rückhalt.

Noch bis Ende Juni steht die Ausstellung für alle Interessierten zur Verfügung. Egal ob man sich fragt, wie man sich vor Hochwasser schützen kann, welche Arten von Hochwasser es eigentlich gibt, oder wie Hochwasserrisiken reduziert werden können, die Ausstellung gibt nützliche Informationen. Sie ist kostenlos und für alle Interessierten zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes zugänglich. ■



Fotos: Landratsamt Fürth

ENGAGEMENT GEGEN ANTISEMITISMUS IM FOKUS:

## Tagung der mittelfränkischen Landräte

**Landrat Matthias Dießl hatte seine mittelfränkischen Amtskollegen zur Bezirksverbandsversammlung des Bayerischen Landkreistages in den Landkreis Fürth geladen.**

Dabei waren neben dem geschäftsführenden Präsidialmitglied Andrea Degl auch Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum und der Staatsminister a.D. Dr. Ludwig Spaenle, der seit Mai 2018 als Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, für Erinnerungsarbeit und geschichtliches Erbe tätig ist. Der Beauftragte informierte die Landräte über seine Arbeit und zeigte Praxisbeispiele auf, wie Schulen mit der Thematik umgehen. Er betonte die Bedeutung des jüdischen Lebens in Bayern und die Notwendigkeit, jede Form des Antisemitismus zu bekämpfen und präventiv entgegenzuwirken.

Landrat Matthias Dießl dankte als Vorsitzender der mittelfränkischen Landräte dem Beauftragten für seinen Besuch und seinen Einsatz für diese wichtigen Anliegen. Er sagte: „Wir müssen uns alle dafür einsetzen, dass



Foto: Roland Beck

Die Landräte aus Mittelfranken zusammen mit dem geschäftsführenden Präsidialmitglied Andrea Degl, Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum sowie dem Staatsminister a.D. Dr. Ludwig Spaenle

jüdisches Leben in Bayern geschützt und gefördert wird und dass wir die Erinnerung an die Geschichte wachhalten.“ Die Bezirksverbandsversammlung fand im neu eröffneten Landgasthof Grüner Baum in Egersdorf statt, der von Bürgermeister Bernd Obst vorgestellt wurde. Es gab bei der Besprechung auch eine Premiere: Der neue Landrat Ben Schwarz aus dem

Landkreis Roth war erstmals dabei. Matthias Dießl freute sich, ihn in der Runde begrüßen zu können. Weitere Themen waren unter anderem der Öffentliche Personennahverkehr – Matthias Dießl hat bis 2024 den VGN-Vorsitz inne –, die Social Media Accounts von Landkreisen, die staatliche Verteilung der Biodiversitätsberater sowie die Faire Metropolregion Nürnberg. ■

HOFLADEN-QUIZ NOCH BIS 29. JULI 2023:

## 30 Geschenkkörbe werden verlost

**Wer die meisten Fragen richtig beantwortet, hat bis Ende Juli die Chance auf einen prall gefüllten Geschenkkorb: Das beliebte Hofladenquiz läuft noch bis Ende Juli. Bei vielen Direktvermarktern vor Ort können knifflige Fragen gelöst werden. Verlost werden 30 Geschenkkörbe mit regionalen Produkten. Und auf den aktivsten Entdecker wartet ein besonderer Preis.**

Das HofladenQuiz ist eine Aktion der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg und der Zenngrund Allianz in Zusammenarbeit mit der Initiative „Gutes aus

dem Fürther Land“. Ziel ist es, die regionalen Erzeuger zu unterstützen und Verbraucherinnen und Verbraucher auf die Vielfalt und Qualität der heimischen Produkte aufmerksam zu machen.

**Mindestens sechs Fragen beantworten** So funktioniert das Quiz: In jedem teilnehmenden Hofladen oder Verkaufsautomaten findet sich eine Frage, die sich nur durch einen Besuch vor Ort beantworten lässt. Die Fragen sind auf einem Flyer abgedruckt, den es in den Hofläden gibt. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen mindestens sechs Fragen richtig



Foto: Stadt Stein

beantwortet und der Flyer in einem der Hofläden abgegeben werden. Viel Glück. ■

GEGEN EINSAMKEIT – FÜR NEUE KONTAKTE:

## Postkartenaktion „Ratschbänkla“

**Einsamkeit ist ein weit verbreitetes Phänomen, das viele Menschen betrifft. Vermisst werden emotionalen Bindungen und Kontakt zu anderen Menschen.**

Die Gesundheitsregion plus im Landkreis Fürth hat die Aktion „Ratschbänkla“ ins Leben gerufen. In einigen Kommunen stehen sie bereits und kommen sehr gut an – kein Wunder, laden sie doch zum Verabreden, Verweilen und natürlich zum Ratschen ein.

„Die ersten Ratschbänkla zeigen, dass die Aktion gut ankommt. Weitere Kommunen werden die Schilder zu den Bänken aufstellen,“ so Landrat Matthias Dießl. „Das freut mich sehr, da persönlicher Kontakt so wichtig ist.“

Die Aktion soll einen Anstoß geben, sich beispielsweise in der Mittagspause mit Kolleginnen und Kollegen oder mit ehemaligen Nachbarn zu treffen. Es tut auch gut, sich unabhängig von den Bänken zu einem Spaziergang zu verabreden oder bei einer der vielen Veranstaltungen im Landkreis wieder alte Bekannte zu treffen.

Gerade jetzt in der Sommer- und Kärwazeit finden sich viele Möglichkeiten für gemeinsame Ausflüge, zusammengefasst hier im Veranstaltungskalender des Landkreises:



### Die „Ratschbänkla“ im Landkreis: Zirndorf Ratschbänkla

Im Pinderpark 2/4  
Parkanlage vor dem Landratsamt  
90513 Zirndorf

### Cadolzburg Ratschbänkla

Pfalzhausweg Ecke Rennweg  
Mehrgenerationengarten neben Spielplatz  
90556 Cadolzburg

### Oberasbach Ratschbänkla

Am Rathaus 6  
Vor dem Treffpunkt Alte Post  
90522 Oberasbach

Weitere Ratschbänkla werden in Wilhermsdorf, Tuchenbach, Stein und Großhabersdorf folgen. Die genauen Standorte werden demnächst veröffentlicht.

### Postkarten-Einladung

Doch wie gelingt der erste Schritt, um wieder Kontakt aufzunehmen? Ganz einfach mit der Postkartenaktion:

### Klassisch per Post

In dieser Ausgabe des Landkreismagazins liegt eine Postkarte bei, die dafür gedacht ist, einen netten Menschen einzuladen. Einfach ausfüllen, in den Briefkasten des Nachbarn werfen, einer Kollegin auf den Schreibtisch legen oder per Post versenden. Weitere Karten mit unterschiedlichen Motiven liegen in den Rathäusern und dem Landratsamt in Zirndorf und Fürth aus.

### Digital mit einem Postkartengenerator

Demnächst steht Ihnen auf der Landkreis-Homepage ein Postkartengenerator zur Verfügung, wo Sie eigene Postkarten mit Ihrem Foto gestalten und jemanden persönlich zum „Ratschen“ einladen können.

### Weitere Tipps, um Kontakt aufzunehmen

Die Aktion „Ratschbänkla“ ist eine Möglichkeit, aus der Isolation zu kommen. Hier sind weitere Tipps, um alte Freunde wiederzufinden oder neue Bekanntschaften kennenzulernen.

Wer sich einsam fühlt, hat nicht unbedingt keine Freunde oder Familie. Es bedeutet nur, dass man sich mehr oder andere Formen von Nähe und Austausch wünscht. Es kann zum Beispiel sein, dass man sich nach einer engen, emotionalen Bindung sehnt oder gerne mehr Kontakt zu anderen Menschen hätte. Einsamkeit ist kein Zeichen von Schwäche oder Versagen. Es ist eine normale menschliche Erfahrung, die wahrscheinlich jede und jeder mal durchmacht.

Wichtig ist aber, nicht zu resignieren und sich zurückzuziehen. Das kann zu gesundheitlichen und psychischen Problemen führen.

### Eigene Situation verbessern

Das Gute ist: Der Weg aus der Einsamkeit beginnt bei einem selbst. Man kann aktiv etwas tun, um die eigene Situation zu verbessern. Hier sind einige Vorschläge, wie das machbar ist:

- Kontakt zu alten Freunden aufnehmen: Vielleicht gibt es Menschen, die einem wichtig waren, aber mit denen man den Kontakt verloren hat. Ihnen eine Nachricht schrei-



Foto: Carmen Büttel

ben – mit der Ratschbänkla-Karte – oder sie anrufen um zu zeigen, dass man an ihrem Leben interessiert ist und sich über ein Wiedersehen freuen würde.

- Offen für neue Bekanntschaften sein: Auch im Alltag kann man mit anderen Menschen ins Gespräch kommen. Fremden zulächeln oder ein paar Worte mit den Nachbarn oder Kollegen wechseln, Blickkontakt aufnehmen und Interesse und Freundlichkeit signalisieren. Vielleicht ergibt sich daraus eine nette Unterhaltung oder sogar eine Einladung zu einem gemeinsamen Kaffee.
- Das Internet und die Digitalisierung nutzen: Das Internet bietet viele Möglichkeiten, sich mit anderen zu vernetzen und auszutauschen. Es gibt spezielle Plattformen für Nachbarschaftshilfe, Hobbygruppen oder Partnersuche. Dort lernt man Menschen aus der Umgebung kennen, die ähnliche Interessen haben. Auch Videokonferenz-Systeme sind hilfreich, um mit Freunden oder Verwandten in Kontakt zu bleiben, die weit weg wohnen.
- Ein Hobby oder eine ehrenamtliche Tätigkeit suchen: Eine gute Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, ist es, sich einer Gruppe anzuschließen, die etwas gemeinsam macht. Das kann ein Sportverein sein, ein Chor, ein Buchclub oder eine Umweltorganisation. Dort kann man nicht nur Spaß haben und etwas Sinnvolles tun, sondern auch Gleichgesinnte treffen und Freundschaften schließen.

Viele Wege führen aus der Einsamkeit. Das Wichtigste ist, den ersten Schritt zu machen und sich trauen, auf andere zuzugehen. Das verbessert die eigenen sozialen Beziehungen und das Wohlbefinden.

ERFOLGREICHES SICHERHEITSTRAINING:

## Kurs für sicheres Radfahren im Alter

Das Pilotprojekt des ADAC Nordbayern und des Landkreises Fürth zum sicheren Radfahren im Alter hat die erste Gruppe von Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgreich geschult. Radfahren ist gesund, umweltfreundlich und macht Spaß. Doch viele ältere Menschen fühlen sich unsicher auf dem Fahrrad oder dem Pedelec, vor allem im Straßenverkehr. Das kann zu Unfällen und Verletzungen führen.

### Spezielles Training für 60+

Um das zu vermeiden, hat der ADAC Nordbayern in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Fürth und dem Institut für Biomedizin des Alters der FAU Erlangen-Nürnberg ein spezielles Kurskonzept für die Generation 65+ entwickelt: SiFAR – Sicher Fahrradfahren im Alter.

### Hohe Nachfrage

Der erste Kurs des Pilotprojektes wurde Anfang Juni nach acht Trainingseinheiten erfolgreich abgeschlossen. Die Teilnehmer lernten, wie sie ihre Unsicherheiten beim Auf- und Absteigen, Bremsen, Kurvenfahren, Spurhalten und anderen Situationen überwinden können. Sie übten auch ihr Gleichgewicht und ihre Kraft und erhielten wichtige Informationen



Foto: Roland Beck

Der Kurs kam so gut an, dass neue Termine in Vorbereitung sind

rund um das Radfahren im Alter.

### Weitere Kurse geplant

Aufgrund der großen Nachfrage startete bereits der dritte Kurs an der Realschule in Zirndorf. Weitere Angebote in den Sommermonaten sind in Stein, Roßtal und Cadolzburg geplant. Die Anmeldung erfolgt über die Web-

seite des ADAC Nordbayern oder über einen QR-Code.

Wer Interesse hat, sollte sich schnell anmelden, denn die Plätze sind begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 40 Euro pro Person. Die Teilnehmer müssen ein eigenes Fahrrad oder Pedelec mitbringen.

TEMPO 30 IN CADOLZBURG:

## Weiterer Verkehrsversuch startet

**Nachdem die notwendigen Vorarbeiten abgeschlossen sind, hat das Landratsamt Fürth Tempo 30 auf der Ortsdurchfahrt in Cadolzburg (Staatsstraße 2409) angeordnet. Die notwendige Beschilderung kann planmäßig noch im zweiten Quartal (KW 26) angebracht werden.**

Vorausgegangen ist der Anordnung ein Beschluss des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr des Bayerischen Landtages, der wiederum dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration zur Berücksichtigung überwiesen wurde. „In den letzten Monaten haben intensive

Planungen u. a. mit dem Markt Cadolzburg, der Polizei und dem Staatlichen Bauamt stattgefunden und auch eine Abstimmung mit der Bürgerinitiative wurde durchgeführt. Ich freue mich, dass der weitere Verkehrsversuch nun startet und damit der Petition aus der Bürgerinitiative Rechnung getragen werden kann“, so Landrat Matthias Dießl.

Während des auf ein Jahr befristeten Verkehrsversuchs wird insbesondere ein Augenmerk auf die Überwachung der Geschwindigkeiten gerichtet und es soll eine Verkehrszählung des Radverkehrs stattfinden. Ebenso wird eine Verkehrsteilnehmerbefragung, deren Schwerpunkt sich auf das subjektive Sicherheitsemp-

finden und die Akzeptanz der Tempo 30-Regelung bezieht, durchgeführt. Eine Überwachung der Unfallzahlen ist ebenfalls Bestandteil des Verkehrsversuchs.

„Ich freue mich sehr, dass die Tempo-30-Regelung endlich kommt. Gewünscht hätte ich mir, dass wir vor Ort tatsächlich ein Mitspracherecht eingeräumt bekommen bei derartigen Verkehrsanordnungen, aber vielleicht wird mit dem jetzigen Verkehrsversuch dieser Prozess ja eingeleitet. Die Richtung stimmt!“, fügt Erster Bürgermeister Bernd Obst an. Der Versuchszeitraum läuft bis zum 30. Juni 2024.

# Linie 125

## ERWEITERTES FAHRTENANGEBOT VOM NÖRDLICHEN LANDKREIS INS ZENTRUM DER KLEEBLATTSTADT FÜRTH

Die Linie 125 bringt Sie im Stundentakt vom Bahnhof Siegelsdorf über Seukendorf, Hiltmannsdorf und Burgfarnbach direkt ins Zentrum von Fürth.

Der Fahrplanwechsel im Dezember 2020 **steigert deutlich die Attraktivität** der Linie 125. Hierbei wurden am **Samstagabend zwei zusätzliche Fahrtenpaare im Stundentakt** eingefügt. Durch diese Erweiterung profitieren besonders Pendler mit spätem Dienstschluss!

Des Weiteren wurde der Linienerkehr an **Sonn- und Feiertagen** zu einem **Drei-Stunden-Takt** erweitert. Somit können Sie die vielfältigen Angebote der Kleeblattstadt auch an den Wochenendtagen nutzen. Wir hoffen, dass Sie diese Möglichkeiten bald wieder wahrnehmen können! Die Firma Schmetterling Reisen bedient die Linie 125 mit modernen Niederflurbussen für einen problemlosen Ein- und Ausstieg.

### FAHRTENANGEBOT

Montag - Freitag: von 06:00 - 21:30 Uhr  
 Samstag: von 08:00 - 22:00 Uhr  
 Sonn- u. Feiertag: von 10:00 - 20:00 Uhr



Fahrplan der Linie 125



## Mit der Linie 125 kommen Sie zum Beispiel...

- 1 ... zur **Innenstadt Fürth** mit zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten und Arztpraxen  
Haltestelle: Rathaus
- 2 ... zum **Stadttheater Fürth** für kulturell interessierte Bürger  
Haltestelle: Fürth Rathaus
- 3 ... zum **Klinikum Fürth**  
Haltestelle: Klinikum West
- 4 ... zur **Stadhalle Fürth** (2 Minuten Fussweg)  
Haltestelle: Kulturforum
- 5 ... zum **Erlebnisbad Fürthermare** (6 Minuten Fussweg)  
Haltestelle: Billiganlage
- 6 ... zum **AWO Wohnstift Käthe-Loewenthal in Burgfarnbach**  
Haltestelle: Regelsbacher Straße
- 7 ... zum **Schloss in Burgfarnbach**  
Haltestelle: Regelsbacher Straße

### Attraktive Umsteigemöglichkeiten bestehen an diesen Haltestellen:

- 8 „Siegelsdorf Bahnhof“ zur Regionalbahn Richtung **Fürth/Nürnberg** bzw. **Markt Erlbach** und zum Bus Richtung **Herzogenaurach** (Linie 123) bzw. **Obermichelbach/Veitsbronn/Tuchenbach** (Linie 126)
- 9 „Fürther Straße“ zur Linie 126 Richtung **Cadolzburg**
- 10 „Klinikum West“ zur S1 Richtung **Erlangen** und U-Bahn Richtung **Nürnberg**



Ihr Infotelefon im Landratsamt:  
 0911-9773-3031  
 busundbahn@lra-fue.bayern.de



Den Fahrplan der Linie 125 finden Sie auch unter [www.vgn.de](http://www.vgn.de)



Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 785/17

**JETZT  
BEWERBEN**

## Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Dr. Becker Hiliani-Klinik Dr. Becker – Leben bewegen



### PERSONALSACHBEARBEITER:IN

Sie sind für die operative Personaladministration, die Beratung und Unterstützung der Führungskräfte und Mitarbeiter:innen in allen personalwirtschaftlichen und arbeitsrechtlichen Angelegenheiten zuständig. Eine eigenverantwortliche und selbstständige Betreuung eines definierten Mitarbeiterkreises und Mitwirkung bei Sonderaufgaben und HR-Projekten gehört zu Ihren Aufgaben.

#### DAS VERSPRECHEN WIR IHNEN

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und 29+2 Tage Urlaub;
- leistungsgerechte Bezahlung mit exakter Arbeitszeiterfassung;
- familienfreundliches Arbeiten durch Teilzeit-Arbeitsmodelle und die Möglichkeit einer Kinderbetreuung in den Ferienzeiten
- Sie machen gerne Sport? Wir fördern das mit zertifizierten Sport- und Gesundheitskursen und einer BGM-Prämie bis zu 150€/Jahr und vieles mehr.

Ihre Ansprechpartnerin  
Melanie Zienert, Leitung der Personalabteilung  
Dr. Becker Hiliani-Klinik  
Schwarzallee 10, 91438 Bad Windsheim  
Tel.: 09841 93-736  
dbkg.de, dr-becker-karriere.de/jobs/j862.html



Wir suchen:

**KRANFAHRER (m/w/d)**  
**LKW-FAHRER (m/w/d)**

p.kratz@schmidbauer-gruppe.de  
www.schmidbauer-gruppe.de  
T +49 911 998529-42

Die Stadtwerke Langenzenn suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Stadtwerke Langenzenn**  
gut versorgt.

**Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (w/m/d)**  
in Vollzeit mit Vergütung nach TV-V

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die Stadtwerke Langenzenn, Friedrich-Ebert-Straße 7, 90579 Langenzenn, juergen.reuther@langenzenn.de

Detaillierte Beschreibungen finden Sie unter [www.stadtwerke-langenzenn.de](http://www.stadtwerke-langenzenn.de) > Wir sind da! > Karriere

Stadt Langenzenn

**Fahrer/ Begleitperson (m/w/d)**  
mit Führerscheinklasse B auf Minijob-Basis aus und für den Landkreis Fürth z.B. Großhabersdorf, Wilhermsdorf, Langenzenn, Cadolzburg für den täglichen Schülerverkehr in Fürth gesucht.

**APZ GMBH**  
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Info erhalten Sie von Mo - Fr unter Tel: **0911/ 749 37 0** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail: [info@apz-reisen.de](mailto:info@apz-reisen.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm  
Tel.: 03944 - 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**Espresso**  
... Frankens beste Schokobohne!

Unsere beliebten Choc Beans gibt es ab sofort in kunterbunter Verpackung – purer Genuss im nachhaltigen Glas. Naschen, Auswaschen und einfach wiederverwenden! [www.espresso.de](http://www.espresso.de)

**EGERER**  
Verlege- & Schleifservice  
für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

**Wir beraten Sie gerne!**  
[www.parkett-egerer.de](http://www.parkett-egerer.de)  
Mail: [egerer-michael@gmx.de](mailto:egerer-michael@gmx.de)  
Tel/Fax: 09103/43 23 714  
Mobil: 0174/31 24 163  
Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

**MÜLLER**  
NATURSTEINE GRABMALE

**MEISTERBETRIEB SEIT 1971.**  
■ Werkstatt ■ Ausstellung ■ Büro

- Wir bieten Ihnen fachgerechte Kundenberatung.
- Reichhaltiges Lager an über 300 Fertigsteinen.
- Große Auswahl an Bronzeskulpturen, Schalen, Laternen und Vasen.
- Unser Service: Instandsetzung von Grabanlagen und Nachbeschriftung.

90765 Fürth • Friedenstr. 20  
Tel.: 0911-7906690 • Fax: 0911-7905384

90522 Unterasbach • Jasminstr. 1 (am Friedhof)  
Tel.: 0911-697343 • Fax: 0911-6996478

# ONLINESERVICE

DER DIGITALE BAUANTRAG GEHT AM 1. JULI AN DEN START:

## Änderungen bei der Antragstellung

**Ab dem 1. Juli 2023 führt das Landratsamt Fürth den digitalen Bauantrag ein. Zu diesem Zeitpunkt wird das Landratsamt in die Digitale Bauantragsverordnung (DBauV) mit aufgenommen. Dies hat zur Folge, dass insbesondere Bauanträge künftig digital – und nicht mehr in Papierform – eingereicht werden können.**

„Der digitale Bauantrag sorgt für einen schnelleren Genehmigungsprozess und ich freue mich, dass wir damit unsere Online-Services am Landratsamt weiter ausbauen“, so Landrat Matthias Dießl. Grundsätzlich ist vor der Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung ein Bauantrag zu stellen, was derzeit mit der Einreichung zahlreicher Formulare und Unterlagen verbunden ist. Die Einreichung der Unterlagen musste hierbei bislang immer in Papierform und mit Unterschrift versehen über die jeweilige Gemeinde erfolgen.

Neben der Möglichkeit, Bauanträge entweder digital oder in Papierform zu stellen, ändert sich ab Juli auch der Ablauf des Baugenehmigungsverfahrens. Zukünftig sind nahezu alle Anträge zuerst beim Landratsamt Fürth einzureichen. Dies gilt immer bei allen digital eingereichten Anträgen und Unterlagen. Die Übermittlung geschieht automatisch über das Bayernportal, welches über eine Schnittstelle an die Bausoftware des Landratsamtes angegliedert ist. Der Einreichende muss sich hierbei zunächst über das Bayern-Portal oder ELSTER einmalig die sogenannte Bayern-ID oder ein Elsterzertifikat holen und kann damit – vergleichbar mit einer

virtuellen Unterschrift – Anträge und Unterlagen in digitaler Form im pdf-Format einreichen bzw. signieren. Wie bisher ist in vielen Verfahren auch weiterhin die Einreichung nur durch einen bauvorlageberechtigten Entwurfsverfasser möglich, der daher ebenfalls ein entsprechendes Nutzerkonto benötigt;

Papieranträge, über welche das Landratsamt Fürth abschließend selbst entscheidet, sind künftig postalisch an die Dienststelle „Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf“ zu übermitteln oder dort persönlich abzugeben. Eine Einreichung erfolgt in diesen Fällen nicht mehr bei der Gemeinde, sondern immer direkt beim Landratsamt. Dennoch darf und soll die Erstberatung der Bauherren auch weiterhin wie bisher in den Bauämtern der Gemeinden selbst erfolgen. „Durch die Ortskenntnis und unter Berücksichtigung der Planungshoheit der Gemeinden gibt es hier keinen Grund von der gängigen Praxis abzuweichen“, so der Landrat. Es könne in diesem Zusammenhang bei den Gemeinden aber der Hinweis erfolgen, dass der förmliche Antrag in zahlreichen Fällen neuerdings zunächst an das Landratsamt zu richten ist. Die Gemeinden werden nach Einreichung durch das Landratsamt digital über den Antrag unverzüglich informiert und beteiligt, so dass durch die Gemeinde die Unterlagen bearbeitet werden können und so zum Beispiel auch über das gemeindliche Einvernehmen befunden werden kann.

Papieranträge oder Unterlagen bei Anzeigeverfahren, bei welchen entweder eine abschließende Entscheidung durch die Gemeinde selbst er-

folgt oder aber eine förmliche Entscheidung von Gesetzes wegen nicht zwingend erforderlich ist, sind künftig so wie bisher bei der Gemeinde direkt einzureichen. Für isolierte Befreiungen und auch Freistellungsunterlagen ist also auch weiterhin die Gemeinde der richtige Ansprechpartner.

Bayerns Bauminister Christian Bernreiter: „Die Digitalisierung ist eine große Chance – für die Bürgerinnen und Bürger genauso wie für die Kommunen. Denn Bauanträge können dank des digitalen Verfahrens viel einfacher gestellt und bearbeitet werden. Ich freue mich, dass nun weitere Behörden dazukommen und damit schon 54 Städte und Landratsämter in Bayern den digitalen Bauantrag anbieten, bei 45 weiteren läuft der Probebetrieb. Zusammen sind das bereits mehr als zwei Drittel aller bayerischen Bauaufsichtsbehörden. Die Erfahrungen sind rundum positiv: Insgesamt sind an den bislang teilnehmenden Ämtern schon über 8.000 digitale Anträge eingereicht worden.“

Neu angeboten wird der digitale Bauantrag ab 1. Juli 2023 an den Landratsämtern Dachau, Fürth, Oberallgäu und der Stadt Traunstein. Nähere Informationen zum digitalen Bauantrag finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Fürth unter <https://www.landkreis-fuerth.de/zuhaus-im-landkreis/umwelt-und-bauen/bauverwaltung.html> oder unter <https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/>.



### KAUFEN, BAUEN UND RENOVIEREN?

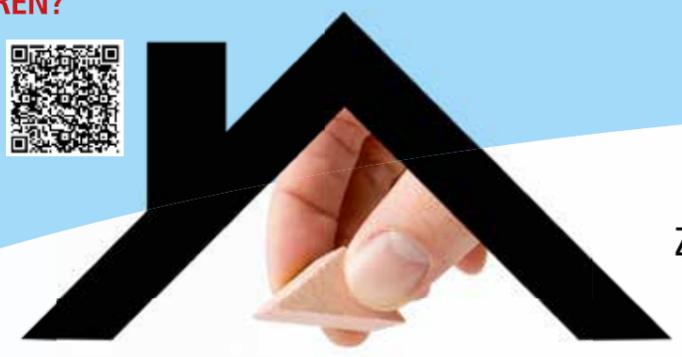
**NEU: WOHNBAU-BOOSTER**  
**BAYERN-DARLEHEN** über die BayernLabo:

**Neubau:** Zins 2,15% fest auf 10 Jahre, 2% Tilgung  
2,55% fest auf 15 Jahre, 2% Tilgung  
2,90% fest auf 30 Jahre, 2,21% Tilgung

**Bestand:** Zins 1,65% fest auf 10 Jahre, 2% Tilgung  
2,05% fest auf 15 Jahre, 2% Tilgung  
2,40% fest auf 30 Jahre, 2,39% Tilgung

**Staatl. Darlehen:**  
Zins 0,5% fest auf 15 Jahre,  
1% bzw. 2% Tilgung  
+ **ERHÖHTE** Zuschüsse

[www.wohnen.bayern.de](http://www.wohnen.bayern.de)  
Mehr Infos und Online-Antrag:  
[www.bayernlabo.de](http://www.bayernlabo.de)



## WOHNRAUMFÖRDERUNG

**WIR HELFEN MIT ZU IHREM EIGENHEIM**

**Landratsamt Fürth**  
Sachgebiet Wohnungswesen  
Tel.: 0911/9773-1529  
Tel.: 0911/9773-1530  
[wohnungswesen@ira-fue.bayern.de](mailto:wohnungswesen@ira-fue.bayern.de)

POP-UP-STORE INFORMIERT ÜBER AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN:

## Lehrstelle finden

**Wer auf der Suche nach einer Lehrstelle ist, bekommt eine tolle Möglichkeit geboten: In Fürth eröffnet am 3. Juli ein Pop-up-Store, der Jugendlichen bei der Ausbildungssuche hilft.**

Der Pop-up-Store in der Schwabacher Straße 9 ist kein gewöhnlicher Laden. Er verkauft keine Kleidung oder Schmuck, sondern Zukunftschancen. An den Wänden hängen unzählige Blätter mit unbesetzten Lehrstellen aus allen Branchen: Handwerk, Soziales, Wirtschaft, Verwaltung und mehr. Die Besucher können sich einfach umschaun und bei Interesse einen Vertreter der beteiligten Fachstellen ansprechen. Die Experten beraten die Jugendlichen individuell und helfen ihnen bei der Be-

werbung. Als Belohnung gibt es Gutscheine für ein Eis, einen Freibadeintritt oder eine Kinokarte. Der Pop-up-Store ist eine Initiative von Stadt und Landkreis Fürth und ihren Kooperationspartnern. Sie wollen den Jugendlichen einen niederschweligen Zugang zu fundierter Beratung und freien Lehrstellen ermöglichen. Denn viele Jugendliche haben wegen Corona ihre Ausbildungssuche verschoben oder abgebrochen. Gleichzeitig suchen die Arbeitgeber händeringend nach Nachwuchskräften. Die Folge: Ein Mangel an Fachkräften und eine hohe Jugendarbeitslosigkeit.

### 1000 Angebote

Der Pop-up-Store soll diese Lücke schließen. Er bietet rund 1000 freie Ausbildungsplätze aus Stadt und Landkreis Fürth an. Die offizielle Eröffnung

findet am 3. Juli um 11 Uhr statt. Bürgermeister Markus Braun und Landrat Matthias Dießl werden dabei sein. Der Pop-up-Store hat bis zum 8. Juli täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Auch Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen.

Zusätzlich können am Montag, Mittwoch und Freitag nachmittags auch Fragen von Beschäftigten zum Thema „berufliche Weiterbildung“ geklärt werden. Denn auch für diejenigen, die schon eine Ausbildung haben, gibt es viele Möglichkeiten, sich weiterzubilden und zu qualifizieren.

Der Pop-up-Store ist eine Fortführung einer erfolgreichen Aktion aus dem Jahr 2021. Damals hatten mehr als 300 Jugendliche das Angebot genutzt und viele von ihnen eine Lehrstelle gefunden.

Wer also noch eine Lehrstelle sucht, sollte sich diese Chance nicht entgehen lassen. ■

Anzeigen

**MEET YOUR SCHOOL**

HBS  
HANS BÖCKLER SCHULE

Du besuchst die 6./7. Klasse Realschule oder Gymnasium und merkst, das ist nicht dein Ding? Dann komm an die **HANS-BÖCKLER-WIRTSCHAFTSSCHULE** in Fürth.

12. + 13. JULI 2023

**DEINE VORTEILE AN DER HBS:**

- Du machst einen echten Neuanfang und steigst direkt in die nächste Jahrgangsstufe ein!
- Das ist DEIN Weg zur Mittleren Reife!

**LERNE UNS KENNEN – SO GEHT'S:**

- » Rufe die Homepage [www.hans-boeckler-schule.de](http://www.hans-boeckler-schule.de) auf
- » Klicke auf den Meet-your-School-Button
- » Klicke oben auf „Dein Wunschtermin“
- » Fülle das Kontaktformular aus
- » Wir schicken dir alle Details zu deinem Tag an der HBS

Ein Tutor begleitet dich durch DEINEN Meet-your-School-Tag. Sei dabei! Die Hans-Böckler-Schule lädt dich ein.  
Ein Tag an der Wirtschaftsschule | Fronmüller Str. 30 | 90763 Fürth

**POP-UP-STORE**

Schule zu Ende und kein Plan wie es weitergeht? Bei uns bekommst du alle wichtigen Infos und freie Ausbildungsplätze in Fürth und Landkreis.

Wann: 3. bis 8. Juli 2023 von 10.00 bis 18.00 Uhr  
Wo: Schwabacher Str. 9 (ggü. Eiscafé DA CLAUDIO) in Fürth

Nach der Beratung gibt es eine leckere Kugel Eis für dich!

Unterstützt von:

ERFOLGREICH AUF DEM WEG ZUR DIGITALEN KITA:

## Abschlussveranstaltung

**Im September 2022 ging die Kampagne „Startchance kita.digital“ im Landkreis Fürth an den Start. Zehn Kindertageseinrichtungen beteiligten sich an der Initiative, die bei den ersten Schritten in die digitale Bildungswelt unterstützt und begleitet. Sie konnten den Kurs nun erfolgreich abschließen.**



Die Kita-Verantwortlichen freuten sich über die Urkunden

Beim Eintritt in eine Kindertageseinrichtung haben heute die allermeisten Kinder bereits Erfahrungen mit digitalen Medien. Deshalb ist es wichtig, schon früh den Anspruch auf Bildung und Schutz in der digitalen Welt zu erfüllen. Es ist daher Auftrag von Kindertageseinrichtungen, Kinder in einem kreativen, kritisch-reflektierten und sicheren Umgang mit digitalen Medien zu begleiten.

„Die heutige Lebensrealität macht es notwendig, den Umgang mit dem „Digitalen“ bereits im Kindergartenalter altersgerecht und mit Maß zu vermitteln. Trotz des oft anstrengenden und belastenden Arbeitsalltags haben sie diese Zusatzaufgabe auf sich genommen, von der die Kinder zukünftig profitieren dürfen. Sie können diese zukünftig mit dem nötigen Wissen an die digitale Welt, deren Chancen und

Herausforderungen aktiv und sicher heranzuführen. Vielen Dank für dieses Engagement“, so Landrat Matthias Dießl bei der Abschlussveranstaltung.

In dem einjährigen Kampagnenkurs haben die teilnehmenden Kitas mit den Kindern und unter Einbezug der Eltern erste Schritte in die digitale Bildungswelt gemacht. Begleitet wurden sie auf diesem Weg von der qualifizierten kita.digital.coachin\* Frau Lengfelder sowie unterstützt durch die Onlineplattform Kita Hub

Bayern. Sie erhielten dabei vielfältige Anregungen für die digitale Foto-, Audio- und Filmarbeit mit Kindern und wie sie dabei die Eltern als Partner einbeziehen können. Dazu wurden auch der Onlinekurs (MOOC) „Startchance kita.digital“ sowie digitale Vernetzungsmöglichkeiten erprobt.

Nun gilt es das Gelernte in den Arbeitsalltag zu integrieren und die Chancen, die die digitale Welt bietet, gut und sicher zu nutzen. ■

PRAKTIKUMSWOCHE FÜRTH IN DEN FERIEEN:

## Unternehmen gesucht

**Eine Woche lang können Schülerinnen und Schüler in verschiedene Berufe reinschnuppern und regionale Unternehmen kennenlernen. Die Anmeldung für die Praktikumswoche Fürth ist ab sofort möglich.**

Für viele Schüler ist es nicht leicht, sich für einen Beruf zu entscheiden. Die Praktikumswoche Fürth bietet ihnen die Chance, in den Sommerferien verschiedene Berufsfelder auszuprobieren und Kontakte zu regionalen Unternehmen zu knüpfen. Die Aktion wird nach dem Erfolg im vergangenen Jahr wiederholt.

### Unternehmen treffen potenzielle Mitarbeiter

Die Praktikumswoche Fürth richtet sich an Schüler und Schülerinnen ab 15 Jahren, die eine Woche lang jeden Tag in ein anderes Unternehmen hineinschnuppern möchten. Firmen können sich ab sofort dafür anmelden und angeben, wann und für welche Berufsfelder sie Praktikumsstage in den Sommerferien anbieten möchten. Die Vermittlung erfolgt über eine Online-Plattform, die die Interessen der Schüler, Schülerinnen und der Unternehmen berücksichtigt.

Die Teilnahme ist für beide Seiten kostenfrei und mit geringem Organisationsaufwand verbunden. Unternehmen treffen so auf poten-

zielle Auszubildende oder lernen duale Studierende kennen, um ihnen einen Einblick in ihre Arbeitswelt zu geben. Schülerinnen und Schüler machen sich so ganz einfach ein Bild von unterschiedlichen Berufen, die genau zu ihren Stärken und Interessen passen.

Wichtig für Unternehmen

Zu weiteren Informationen und zur Anmeldung für Unternehmen geht es hier:



Auch die Teilnahme an einer der regelmäßig stattfindenden Unternehmens-Sprechstunde ist möglich. ■

SPASS FÜR ALLE GENERATIONEN:

## Familienpiel lockte Radler



Mit dem Fahrrad auf Schnitzeljagd: Rund 200 Teilnehmer erkundeten bei der 38. Auflage des Familienpiels Großhabersdorf, Oberreichenbach, Ammerndorf und Zautendorf. Die Veranstaltung wurde von Landkreis Fürth, Sparkasse Fürth und Fürther Nachrichten organisiert und von der Freiwilligen Feuerwehr Großhabersdorf unterstützt, die ihr 150-jähriges Jubiläum feierte.

Die Radler konnten zwischen zwei Strecken wählen: eine lange Tour von etwa 31 Kilometern für die sportlichen Fahrer und eine kürzere Tour von etwa 17 Kilometern für Familien mit Kindern. Auf dem

Weg mussten sie einen Lösungssatz erraten, um an der Tombola teilzunehmen, bei der es 20 tolle Preise zu gewinnen gab.

### Hüpfburg und Feuerwehr

Neben der Radtour gab es ein buntes Rahmenprogramm für Klein und Groß: Erdwind-Spiele bot verschiedene Spiele an, die Feuerwehr Großhabersdorf zeigte ihre Einsatzfahrzeuge und lud die Flughafenfeuerwehr ein, der Kreisjugendring sorgte mit einer Hüpfburg für Spaß und die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Fürth war mit dem Spielmobil „Ratze-fatz“ und vielen Mitmach-Aktionen vor Ort. Der „Ohrwurm“ unterhielt die Besucher mit seinem Bühnenprogramm. Landrat Matthias Dießl lobte das Familien-

spiel als eine „Kultveranstaltung“, die seit 38 Jahren in verschiedenen Gemeinden zu Gast sei und jedes Jahr eine neue Strecke zu erkunden biete. „Die Radfahrerinnen und Radfahrer sind dabei in unserem Landkreis unterwegs und können auf der Tour viele schöne Ecken und Orte erkunden, die sonst nicht auf der täglichen Route liegen“, sagte er. Die Gewinner der Tombola waren Elfriede Probst aus Puschendorf, die den ersten Preis bei den Erwachsenen erhielt, und Carolin Grabowski aus Zirndorf, die sich über den ersten Preis bei den Kindern freute. Der jüngste Gewinner war gerade einmal fünf Monate alt und darf mit seiner Familie einen Ausflug in das Naturbad nach Großhabersdorf machen. ■



Fotos: Landratsamt Fürth

NACHHALTIGER UMGANG MIT FLÄCHEN:

## Wie kann Wohnen in Zukunft aussehen?

Seit jeher leben und wirtschaften Menschen dort, wo die besten und fruchtbarsten Böden sind. Über die Zeit steigt der Flächenbedarf immer weiter. Nach wie vor werden neue Flächen genutzt, um Bedürfnisse wie Wohnen, Mobilität, Infrastruktur oder Freizeit zu erfüllen.

Gleichzeitig sind Flächen für die Gesellschaft und Umwelt aus anderen Gründen wertvoll, wie die landwirtschaftliche Nutzung oder zum Erhalt und der Förderung von ökologisch wertvollen Flächen. Vor diesem Hintergrund ist es entscheidend, dass der Umgang mit Flächen sozial verträglich, generationengerecht und ökonomisch sowie ökologisch nachhaltig geplant wird. Dabei sollte möglichst wenig Fläche versiegelt werden.

Vielfältige Möglichkeiten zur nachhaltigen Flächennutzung bestehen im Bereich Wohnen. In den Innenbereichen der Städte, Gemeinden und Dörfer finden sich zunehmend bestehende

Gebäude, die wenig genutzt werden oder gar leerstehen. Diese können zukünftig eine wichtige Rolle für individuelles Wohnen und weitere vielfältige Nutzungen spielen. Die Etablierung zukunftsweisender Wohnformen kann eine dieser Lösungen sein. Mit der Entscheidung zur Sanierung und Entwicklung der eigenen Immobilie, kann jeder und jede Einzelne einen Beitrag zum Flächensparen und dem Erhalt attraktiver Heimatorte leisten.

Unter zukunftsweisenden Wohnformen oder gemeinschaftlichem Wohnen verstehen wir Wohnkonzepte, die sich über viele Jahre herausgebildet haben und im Kontrast zu klassischen Wohnformen stehen. Häufig gründen junge Familien und Menschen im Alter neue Wohnformen. Diese sind dabei so verschieden wie die individuellen Wünsche ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Vor diesem Hintergrund möchten wir im Landkreismagazin im Laufe dieses Jahres verschiedene kreative Ideen zu diesem Thema vorstellen und Gedankenanstöße mitgeben.



Eine erste Inspiration bietet die Online-Ausstellung „Auf die Plätze.Fertig. LebensRaum gestalten!“

Inspiration aus dem Landkreis für die Umgestaltung von Bestandsgebäuden und zum Thema zukunftsweisende Wohnformen sowie Tipps zum Kostensparen und Informationen zu Förderprogrammen finden Sie in der Online-Ausstellung „Auf die Plätze. Fertig. LebensRaum gestalten! Modernisierung • Umnutzung • Neubau im Bestand“.



LENE UND DIE GEISTER DES WALDES:

## Ein Film über die Magie des Waldes

Im Rahmen des Agenda-Kinos im Landkreis Fürth wird am Mittwoch, 19. Juli, um 15 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Roßtal (Rathausgasse 8) der Film „Lene und die Geister des Waldes“ gezeigt. Der Eintritt ist kostenlos. Der Film ist für Kinder ab sechs Jahren sowie für Erwachsene geeignet.

Mittwoch 19.07.23 15 Uhr	Roßtal Lene und die Geister des Waldes Spielfilm 2019, 94 Min., Deutsch	Familien-Film	
--------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------	---------------	--

Lene ist sieben Jahre alt und muss ihre Sommerferien im Bayerischen Wald verbringen. Das findet sie gar nicht toll, bis sie anfängt, die Gegend zu erkunden. Sie trifft

auf den Waldobelix, der ihr viel über den Wald erzählt, und auf viele verschiedene Tiere, mit denen sie sich anfreundet. Sie lernt, wie Honig gemacht wird, wie der Wald vom Klimawandel bedroht ist und wie spannend die alten Sagen und Märchen sind. Am Ende der Ferien hat

sich Lene in den Bayerischen Wald verliebt und sieht die Welt mit anderen Augen.

Der Film von Dieter Schumann ist eine Mischung aus Dokumentation und Spielfilm, die vor allem jüngere Kinder begeistern wird. ■

**SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG**

50 JAHRE 1965-2015

REHAU® Kunststofffenster  
Adeco® / Rodenberg® Haustüren  
Einbruchschutz  
Rollos  
Service

REHAU QUALITY AUTHORISED PARTNER

**HANOLD** Meisterbetrieb

Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 96 97 30  
email: hanold@hanold.de

**LORENZ FENSEL**  
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

**Wir beziehen Ihre Markise neu.**

Das lohnt sich!  
Atemberaubende Farben, innovative Stoffqualitäten mit „Lotus-Effekt“, bester UV-Schutz, lange Haltbarkeit. Kontaktieren Sie uns.

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

**DRAHT KRIPPNER**  
GMBH SCHLOSSEREI & ZAUNBAU SEIT 1882

- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH Tel. +49 9101 8285  
Mühlsteig 41-43 info@draht-krippner.de  
D-90579 Langenzenn www.draht-krippner.de

folgt @draht.krippner auf Instagram

**KLUGE gehen zum FACHMANN!**

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

**SCHEIDERER**  
FENSTER-Design & HAUSTÜREN

Gerberstraße 21  
91452 Wilhelmsdorf  
Fon: 091 02 - 999 58 - 0  
Fax: 091 02 - 999 58 29

Montag - Freitag von 8.00 - 17.30 Uhr / Samstag nach Vereinbarung

www.fensterbau-scheiderer.de

**HACKER**  
Büromöbel  
Sommeraktion  
Drehstuhl

AKTIONSPREIS 299 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg  
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231  
info@hacker-bueromoebel.de  
www.hacker-bueromoebel.de

**Gartenbau HANNWEG**

Terrassenbau  
Pflasterarbeiten  
Natursteinmauern

Rollrasen  
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911 / 76 11 26  
Zedernstraße 12 • Fax 0911 / 76 33 26

**DER DACHS BACHER**

Aluprofile · Elektrozubehör  
Haushaltsbedarf · Gartenbedarf  
Künstlerfarben/Basteln · Kurzwaren  
LKW-Plane · Sanitärbedarf  
Werkzeug · Wachstum-Tischdecken

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15  
90599 Diethofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de  
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

**kunstmANN**  
SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK

**BADSANIERUNG**  
Visuelle Badgestaltung

Alles aus einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmANN-sanitaer.de  
Kundenparkplätze vorhanden

**BMW Service** **MINI Service**

Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:  
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

Ihre Alternative für:  
**BMW & MINI Service**  
und Gebrauchtwagen

Autohaus Pröschel  
Bamberger Straße 61  
91456 Diespeck  
Tel.: 09161 / 88 58 0

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive



HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl  
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 13 vom 28.06.2023

## Inhaltsverzeichnis

**049** Landkreis Fürth  
Sitzung des Kreisausschusses

**050** Landkreis Fürth  
Sitzung des Kreistages

**051** Landkreis Fürth  
Vollzug der Baugesetze

**052** Landkreis Fürth  
Übung der US-Streitkräfte

**053** Landkreis Fürth  
Meldewesen – Öffentliche  
Sicherheit

**054** Sparkasse Fürth  
Aufgebot

**049** Landkreis Fürth  
Sitzung des Kreisausschusses

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Am **Montag, 03.07.2023, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, Besprechungszimmer 0.36** die **21. Sitzung des Kreisausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 16.05.2023 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage
2. Mitteilungen
3. Antrag Fraktion B'90/Die Grünen vom 16.01.2023; Einführung von hybriden Ausschusssitzungen
4. Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Ansbach / Landkreis Fürth bzgl. VGN-Linie 719
5. Antrag auf Stellenschaffung im Bereich 'Wirtschaftliche Jugendhilfe' zum Stellenplan 2023
6. Alle Liegenschaften des Landkreises Fürth; Stromlieferung
7. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 23.06.2023  
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl  
Landrat

**050** Landkreis Fürth  
Sitzung des Kreistages

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Am **Montag, 10.07.2023, um 14:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stremannplatz 11, Sitzungssaal** die **13. Sitzung des Kreistages** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 12. öffentliche Sitzung des Kreistages am 30.01.2023 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage
2. Mitteilungen
3. Benennung der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktion CSU
4. Änderung der Geschäftsordnung
5. Doppischer Jahresabschluss 2021; hier: Feststellung und Entlastung
6. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes
7. Antrag Fraktion B'90/Die Grünen vom 16.01.2023; Einführung von hybriden Ausschusssitzungen
8. Einführung einer Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in der Kindertagespflege sowie Erhöhung der Elternbeiträge
9. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 30.06.2023  
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl  
Landrat

**051** Landkreis Fürth  
Vollzug der Baugesetze

442-6024-BV-0377-2022-Schle  
Umbau des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke Stein

## Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 14.06.2023, Az:

442-6024-BV-0377-2022-Schle, erteilt das Landratsamt Fürth der Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein die Baugenehmigung zum Umbau des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke Stein auf dem Grundstück Fl.-Nr. 833 der Gemarkung Stein (Wilhelmstraße 5).

**Rechtsbehelfsbelehrung**  
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**  
Postfachanschrift: Postfach 616,  
91511 Ansbach,  
Hausanschrift: Promenade 24,  
91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**<sup>1</sup> Form.

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:**  
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen<sup>1</sup> Form zu stellen.

<sup>1</sup> Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet **keine** rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 829, 830, 832, 833/1, 833/2, 834, 837/1, 837/2, 845, 847, 848/3, 850, 851/1 der Gemarkung Stein durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter [www.landkreis-fuerth.de/oefentliche-bekanntmachungen](http://www.landkreis-fuerth.de/oefentliche-bekanntmachungen).

Zirndorf, 14.06.2023

Besold  
Regierungsoberinspektor

**052 Landkreis Fürth**  
Übung der US-Streitkräfte

**Übung der US-Streitkräfte im Juli 2023**

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durch-

führen:

Zeitpunkt:	03.07. - 31.07.2023
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	nein
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter

den Rufnummern 09641 / 70 58 70 780 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 13.06.2023

LANDRATSAMT FÜRTH  
Sachgebiet 31

**053 Landkreis Fürth**  
Meldewesen – Öffentliche Sicherheit

Amtliche Einwohnerzahlen des Landkreises Fürth zum Stand vom 31.12.2022:

Gemeinde	Einwohner	Insgesamt
09573111 Ammerndorf, M	2 074	
09573114 Cadolzburg, M	11 414	
09573115 Großhabersdorf	4 434	
09573120 Langenzenn, St	10 887	
09573122 Oberasbach, St	17 810	
09573123 Obermichelbach	3 302	
09573124 Puschendorf	2 283	



Die Gemeinde Großhabersdorf sucht zum frühestmöglichen Eintritt eine/einen teilzeitbeschäftigte(n)

**Mitarbeiter(in) m/w/d für die Rathausverwaltung.**

Einsatzschwerpunkt ist im Bereich des Bürgerbüros vorgesehen.

Gute EDV-Kenntnisse in den bürotypischen Anwendungen und der Nachweis einer bürotypischen Ausbildung (Rechtsanwaltsfachangestellte(n), Kaufmann/-frau für Büromanagement etc.) werden erwartet. Bewerbungen, welche die Ausbildung zur(m) Verwaltungsfachangestellten nachweisen und Kenntnisse in den einschlägigen AKDB-Programmen haben, werden erwünscht. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Personen werden, bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Es handelt sich um eine unbefristete Arbeitsstelle. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 28,0 Stunden.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bitte bis 20.07.2023 an die

**Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf,**

zu richten. Auskunft erteilt 1. Bürgermeister Zehmeister (Tel. 09105/99839-16) oder Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18; E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de)).

**WIR SUCHEN DICH!**

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2024

**AUSZUBILDENDE (w/m/d)**  
für den Beruf der/des  
**VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN**  
(Fachrichtung Kommunalverwaltung)

**DABEI SEIN IST ALLES:**

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule

**MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:**

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

**WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:**

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.068,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn' Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

**INTERESSIERT?**

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28. August 2023 über unsere Homepage [www.landkreis-fuerth.de/karriere](http://www.landkreis-fuerth.de/karriere). Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**FRAGEN?**

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 04 zur Verfügung.



[www.landkreis-fuerth.de](http://www.landkreis-fuerth.de)



**Landkreis Fürth**  
Leistungsfähig. LebensFroh.

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Job im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten zusätzlich zum Entgelt einen konjunkturunabhängigen und regionalen Arbeitsplatz.

Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren?

Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei:



**UNSERE BENEFITS**

- 🕒 Flexible Arbeitszeit
- 📱 Mobiles Arbeiten
- 🕒 Teilzeit
- 👥 Jobsharing
- 💰 Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung
- 📄 Jahressonderzahlung/ Leistungsorientierte Bezahlung
- 🎓 Fort- und Weiterbildungsprogramm
- 📈 Karrieremöglichkeiten
- 🎫 Jobticket
- 🚲 BikeLeasing
- 🍀 Betriebliches Gesundheitsmanagement
- 🍏 Gesundheitstage
- 🏖️ 30 Tage Urlaub
- 🍷 Grillfest / Betriebsfest
- 🌟 spannende unterschiedlichste Einsatzgebiete

**WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:**

- Architektinnen / Architekten (w/m/d) im Bereich Gebäudewirtschaft
- Verkehrsingenieurin / Verkehrsingenieur (w/m/d) im Bereich ÖPNV
- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich der Rechnungsstelle - Sozialwesen

Für Sie ist gerade nicht das richtige Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns.

Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 9773 -1120 und -1123 oder per E-Mail [bewerbung@lra-fue.bayern.de](mailto:bewerbung@lra-fue.bayern.de) zur Verfügung.



**Landkreis Fürth**  
Leistungsfähig. LebensFroh.

Gleich Termin vereinbaren  
unter (09 11) 78 78 - 0  
oder QR-Code scannen.

**Die Sparkassen-  
Zinstreppe.**

**Machen Sie mehr aus Ihrem Geld.**

Die Sparkasse bietet mit der Zinstreppe für jeden die geeignete Anlageform:

- 1. Die Grundlage**  
S-Cash-Konto mit Grundverzinsung
- 2. Die Steigerung**  
Tagesgeld 35 mit  
**0,75 %\*** Zinsen p.a. ab 15.000 Euro
- 3. Das Maximum**  
Anlageformen ab 1-jähriger Laufzeit  
zum Beispiel Sparkassenbrief  
mit **2 %\*** Zinsen p.a. ab 5.000 Euro

Sparkasse  
Fürth

\*Stand 28.04.2023

Gartenwelt  
**Dauchenbeck**

# SOMMER TRÄUME

Sommerstauden für deinen Garten!  
Entdecke unser Staudenvielfalt –  
**REGIONAL & NATÜRLICH** gewachsen in Fürth!

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Am Jakobsweg 15 - 90547 Stein - 0911/97722-500  
Mainstraße 40 - 90768 Fürth - 0911/97722-0

Märkte: Mo. - Sa. 9:00-18:00 Uhr  
Cafés: Mo. - Sa. 9:00-17:00 Uhr

*Mit bester Empfehlung:*

*Mein Angebot zum Start in den Frühling*

## IM-OHR-HÖRGERÄT ZUM NULLTARIF\*

- Nahezu unsichtbar • Individuell auf Maß gefertigt • 6 Frequenzkanäle
- 4 Programme • 312er Batterie • Steuerung über App / Fernbedienung möglich. Verbindet hervorragenden Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.

kracker-hoergeraete.de

Im Ohr nahezu unsichtbar!

Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust.

Endlich das Leben wieder uneingeschränkt genießen ...

\* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.

Wir sind für Sie da:  
3x in der Region und  
1x ganz in Ihrer Nähe

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 09:00-18:00  
Sa. 09:00-13:00 (nur in Zirndorf)

Rufen Sie uns an:  
Telefon  
0911 - 96 06 109

ONLINE  
TERMIN

• 90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18